

## Presseinformation

---

**Nora Abdel-Maksoud**

**CAFÈ POPULAIRE**

**Premiere 16. September 2020, 20 Uhr**

Eine bitterböse Komödie über den verzweifelten Versuch, ein guter Mensch zu sein und trotzdem nicht zu viel abgeben zu müssen.

Svenja ist Hospiz-Clown und aus Überzeugung ein guter Mensch. Auf ihrem YouTube-Kanal mit acht Followern arbeitet sie mit tiefer Überzeugung daran, die Welt durch Humor zu verbessern. Nur: Besonders lustig ist sie nicht. Als das Kulturprogramm für das Gasthaus zur goldenen Möwe neu ausgeschrieben wird, sieht sie ihre Stunde gekommen und bewirbt sich. Doch genau in dem Moment meldet sich „der Don“ zu Wort, Svenjas negative und zutiefst menschenverachtende Persönlichkeitsabspaltung. Je mehr der Don das Ruder übernimmt, umso erfolgreicher wird Svenjas YouTube-Kanal. Ein irres Spiel um die Deutungshoheit beginnt, das wirklich kein Klischee unangetastet lässt. Gnadenlos komisch.

mit **Sophie Wendt, Lena Vogt, Helmut Dauner, Axel Röhrle**

Regie **Susi Weber**, Ausstattung **Luis Graninger**, Licht **Ramona Lehnert**

**Nora Abdel-Maksoud** hat eine böse Komödie über Klassismus und political correctness geschrieben, in der sie immer in dem Moment, in dem man sich in bildungsbürgerlicher Sicherheit wähnt, die Schraube noch eine Umdrehung weiter anzieht. So führt sie ihre Figuren und die Zuschauer\*innen gleichermaßen aufs Glatteis und stellt vor allem die Political Correctness selbst als Abgrenzungs- und Ausgrenzungsstrategie bloß. Denn eigentlich will hier niemand, dass alle Menschen gleiche Chancen haben.

CAFÈ POPULAIRE wurde 2019 mit dem Hermann-Sudermann-Preis ausgezeichnet.

**Susi Weber** wurde 1977 in Burghausen geboren und studierte in München Germanistik, Theaterwissenschaft, Philosophie, Psychologie und Geschichte. Ab 1999 war sie am Münchner Volkstheater unter der Intendanz von Ruth Drexel und ab 2002 von Christian Stückl als Regieassistentin engagiert. Sie assistierte u.a. den Regisseuren Franz Xaver Kroetz, Stephan Kimmig und Christof Schlingensiefel. Seit 2004 arbeitet sie als freie Regisseurin.

**Premiere 16. September | 20 Uhr**

### Weitere Vorstellungen

Mi 20. / Do 21. / Fr 22. / Sa 23. September

Mi 04. / Do 05. / Fr 06. / Sa 07. Oktober

Mi 11. / Do 12. / Fr 13. / Sa 14. Oktober

Mi 18. / Do 19. / Fr 20. / Sa 21. Oktober

Mi 25. / Do 26. / Fr 27. / Sa 28. Oktober

jeweils 20 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.